

11. September 2024

++PRESSEMITTEILUNG++

Badischer Architekturpreis: Schon vor Voting-Ende Rekordbeteiligung bei Online-Abstimmung

In sechs Kategorien stellen sich insgesamt 18 Projekte dem Publikumsvoting / Bis zum 30. September kann noch abgestimmt werden

Nach der Rekordanzahl an Bewerbungen verzeichnet der Badische Architekturpreis (badap) nun auch einen Rekord beim Online-Voting: Bereits drei Wochen vor Abstimmungsende hat die Publikumsbeteiligung die Zahlen des vergangenen Wettbewerbs übertroffen. „2022 wurden insgesamt rund 23000 Stimmen abgegeben. Dieses Jahr haben wir bereits am ersten Septemberwochenende die 25000-Marke geknackt“, freut sich Jürgen Grossmann, Initiator des Awards. „Die hohe Teilnehmerzahl spiegelt das immense Interesse und die Wertschätzung für Architektur in der Region wider – und zeigt, wie sich der badap als bedeutendes Event etabliert hat.“

Per Online-Voting wird der Badap in sechs Kategorien vergeben – darunter in den Königskategorien Gewerbebau und Wohnbau. Zudem entscheiden die Online-Stimmen über Gold, Silber und Bronze in den Bereichen Public and Social Architecture, Bauen im Bestand, Interior Design und Landscape Architecture. Direkt entschieden hat die Jury, wer dieses Jahr den badap in den Kategorien Städtebau, Ökologisches Bauen und Young Talent erhält. Der All Stars Award 2024 geht an den renommierten japanischen Architekten Tadao Ando. Die anderen Gewinner werden am 19. Oktober bei der Gala im Kloster Erlenbad bekannt gegeben, für die noch Karten erhältlich sind. Das Online-Voting läuft noch bis zum 30. September. Jeder kann teilnehmen und seine Stimme für die Projekte abgeben, die ihm am meisten gefallen. Tickets für die badap-Gala und alle weiteren Infos gibt es unter www.badap.de.

Presseanfragen gerne an: Verena Vogt von team tietge, 0781/91 97 05-28, vv@tietge.com